



Mitteilungsblatt der Gemeinde Wülknitz

mit den Ortsteilen Heidehäuser, Lichtensee, Peritz,
Streumen, Tiefenau und Wülknitz

15. Oktober 2024 ▲ Nr. 10/2024



KONTAKT | ERREICHBARKEITEN

Die Gemeinde Wülknitz hat sich mit der Gemeinde Röderau zu einer Verwaltungsgemeinschaft zusammengeschlossen. Dabei ist die Gemeinde Röderau für die Erledigung der Verwaltungsaufgaben der Gemeinde Wülknitz zuständig.

▲ Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros der Gemeinde Röderau sind:

Montag:	08:30 bis 12:00 Uhr
Dienstag:	08:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag:	08:30 bis 12:00 Uhr

Weiterhin erreichen Sie die Verwaltung per E-Mail:

info@roederaue.de und Post: Radener Straße 2, 01609 Röderau

▲ Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Röderau:

- Bauverwaltung: Bauhof – Bauordnung – Brücken – Flurneueordnung – Hochbau – Verträge:
Frau Albrecht, Telefon: 035263/66820
- Leitungsauskünfte – Straßenbeleuchtung – Straßenunterhaltung – Tiefbau – Verkehrsplanung und Beschilderung – Verkehrsrechtliche Anordnungen:
Herr Räder, Telefon: 035263/66821
- Gemeindeeigene Grundstücke – Liegenschaften – Vermietung – Verpachtung:
Herr Rendler, Telefon: 035263/66819
- Ordnungsamt – Feuerwehr:
Frau Oehmigen, Telefon: 035263/66818
- Meldeamt – Gewerbe:
Frau Hink, Telefon: 035263/66829

▲ Gemeinde Wülknitz

Rico Weser, Bürgermeister

Bahnhofstraße 21, 01609 Wülknitz

Telefon 03 52 63 67 689, Fax 03 52 63/ 67 501

E-Mail: info@gemeinde-wuelknitz.de, www.gemeinde-wuelknitz.de

▲ Öffnungszeiten

Montag:	08:30 bis 14:00 Uhr
Dienstag:	08:30 bis 16:00 Uhr 12:00 bis 12:30 Uhr geschlossen
Mittwoch:	08:30 bis 14:00 Uhr
Donnerstag:	08:30 bis 18:00 Uhr 12:00 bis 12:30 Uhr geschlossen
Freitag:	geschlossen

▲ Impressum:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Wülknitz und ihrer Ortsteile

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Wülknitz Bürgermeister Rico

Weser, Bahnhofstraße 21, 01609 Wülknitz, Telefon: 03 52 63 67 689

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Rico Weser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Rico Weser (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Gemeindeverwaltung Wülknitz, Telefon: 03 52 63 67 689, E-Mail: info@gemeinde-wuelknitz.de

Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen

Mitteldeutschland Verantwortlich: Hannes Riedel

Anzeigetelefon: 037208 876 150, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb:

Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen

Mitteldeutschland Verantwortlich: Hannes Riedel,

Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Aktuelle Druckauflage: 900

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2024. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

▲ Einladung Gemeinderat

Die nächste Sitzung des Gemeinderat Wülknitz findet am **4. November 2024, 19.00 Uhr** im Mehrzweckgebäude Wülknitz statt.

Die Tagesordnung kann spätestens 5 Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Gemeinde Wülknitz eingesehen werden.

▲ Persönliche Gratulation des Bürgermeisters



Es ist seit vielen Jahren eine schöne Tradition, dass der Bürgermeister zum 80., 85., 90. Und danach zu jedem weiteren Geburtstag persönlich gratuliert. Auch zur Goldenen Hochzeit und zu jedem weiterem Ehejubiläum, das der Gemeindeverwaltung bekannt ist, kommt der Bürgermeister persönlich zur Gratulation. Sollten Sie zum jeweiligen Jubiläum nicht da sein, würden wir uns über eine kurze Information freuen. Dies trifft auch für den Fall zu, dass Sie keine Gratulation wünschen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

▲ Veranstaltungskalender

19.10.2024	15.00 bis 19.00 Uhr Herbstzauber mit Livemusik, Schloss Tiefenau
22.11.2024	Reisebericht über Peru von Kerstin und Andreas Schneider im Mehrzweckgebäude Wülknitz, Ortsverein „Heinricus“
29.-30.11.2024	Glücksmomente Weihnachtsmarkt, Wülknitz
07.12.2024	Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Wülknitz, Saal Lichtensee
14.-15.12.2024	Schlossweihnacht, Schloss Tiefenau
22.12.2024	15.30 Uhr Adventsliedersingen mit dem „Winerchor Spaargebirge e.V. Meißen“ in der Kirche Streumen, anschließend traditionelles Weihnachtsfeuer im Pfarrhof
30.12.2024	19 Uhr Konzert zwischen den Jahren, Kirche Peritz

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Wülknitz erscheint am **15. November 2024**.
Redaktionsschluss dafür ist am **5. November 2024**.

INFORMATIONEN DES BÜRGERMEISTERS

▲ Sehr geehrte Einwohnerinnen & Einwohner von Wülknitz,

unser Ortsteil Heidehäuser gehörte über viele Jahre mit einem Teil zur Gemeinde Zeithain. Davon waren einige Grundstücke, die Waldstraße und auch das Heim für behinderte Menschen betroffen. Betroffen waren aber vor allem Heidehäuser Einwohner, die offiziell in der Gemeinde Zeithain wohnten, tatsächlich aber in vielerlei Hinsicht eher Verbindungen zur Gemeinde Wülknitz hatten. Über viele Jahre wurde von beiden Gemeinden, aber auch von den betroffenen Einwohnern, mit der Thematik eher pragmatisch umgegangen. Diese lockere Herangehensweise änderte sich spätestens mit der Kommunalwahl 2019. Der dringende Bedarf, die Situation im Ortsteil Heidehäuser auch rechtlich sauber zu lösen, wurde seitens der Rechtsaufsicht im Landratsamt Meißen spätestens ab diesem Zeitpunkt deutlich betont.

Für mich, für meinen Amtsvorgänger Hannes Clauß – und meinem Eindruck nach – auch für eine Mehrheit unserer Gemeinderäte war immer klar, dass die Lösung des Problems nur in der vollständigen Zugehörigkeit des Ortsteils Heidehäuser zur Gemeinde Wülknitz liegen kann. Diesem Ziel folgten dann auch die Gespräche mit der Gemeinde Zeithain. Ergebnis der Gespräche war eine Vereinbarung, die die Interessen beider Gemeinden berücksichtigt und im Wesentlichen einen etwa gleichgroßen Flächentausch zwischen beiden Gemeinden beinhaltet. Neben den Flächen in Heidehäuser betrifft dies etwa auch Flächen rechts der S89 in Richtung Nieska, die nun zu Wülknitz gehören, auf der anderen Seite Flächen südlich der B169 nach der Feuerwehrkurve in Lichensee, die nun im Gebiet der Gemeinde Zeithain liegen.

Trotz der Dringlichkeit hat es noch bis ins Jahr 2024 gedauert, bis der Vertrag alle rechtlichen Hürden gemeistert hat. Nach der Befassung der Ortschaftsräte und der Zustimmung der Gemeinderäte von Zeithain und Wülknitz, gab das Landratsamt im Juli seine Zustimmung zum Gebietstausch. Mit der öffentlichen Bekanntmachung der Vereinbarung im Sächsischen Amtsblatt vom 31.08.2024 hat der Vertrag zum Gebietstausch nun Bestandskraft.

Ich danke allen, die sich an diesem Prozess beteiligt haben und freue mich, dass Heidehäuser nun wieder ganz zu unserer Gemeinde gehört.

In seiner Sitzung am 30. September hat sich der Gemeinderat mit der Neufassung der Satzung über die Elternbeiträge in unserer Kindertageseinrichtung Spielburg Streumen befasst. Ein Vorgang, der jährlich nach der Bekanntgabe der Betriebskosten für diese Einrichtung erfolgen muss. Die Elternbeiträge kann die Gemeinde nach dem sächsischen Kita-Gesetz innerhalb einer Spanne von 15% – 23% der Betriebskosten bei Krippenkindern und zwischen 15% und 30% bei Kindergartenkindern festlegen. Die Gemeinde Wülknitz bewegt sich schon über viele Jahre im unteren möglichen Bereich. Es ist und war immer das Ziel, die Attraktivität unserer Einrichtung auch mit günstigen Beiträgen zu stärken. Insbesondere die gestiegenen Personalkosten im letzten Jahr haben sich aber erheblich auf die Betriebskosten unserer Einrichtung ausgewirkt.

Auch wenn der Elternbeitrag mit 16 Prozent der Betriebskosten im Krippenbereich gleich bleibt, führen die gestiegenen Betriebskosten ab 2025 bei einer 9-stündigen Betreuung zu einer Erhöhung von 21,49 Euro auf dann 241,26 Euro. Für Kindergartenkinder wurde der Beitrag von bisher 17 Prozent auf zukünftig 18 Prozent festgelegt. Dies führt zusammen mit den gestiegenen Betriebskosten zu einer Erhöhung von 15,80 Euro auf zukünftig 113,09 Euro bei einer ganztägigen Betreuung. Der Gemeinderat hat sich diese Entscheidung nicht leicht gemacht. Letztendlich hat sich eine Mehrheit für diese moderate Erhöhung ausgesprochen. Die Gemeinde Wülknitz bewegt sich im Landkreis damit weiterhin deutlich im unteren Bereich der Elternbeiträge. Gleichzeitig investieren wir, wie aktuell mit dem Bau des Ergänzungsgebäudes, kontinuierlich in unsere Kindereinrichtung und sorgen auch auf diesem Wege dafür, dass sie attraktiv und zukunftsfähig bleibt.

Ihr Rico Weser

SONSTIGE INFORMATIONEN

▲ Preisverleihung für Wülknitzer Landwirtschaftsbetriebe

Seit 1992 wird alle zwei Jahre der Landeswettbewerb „Tiergerechte und umweltverträgliche Haltung“ unter der Schirmherrschaft des Freistaates Sachsen durchgeführt. Der Wettbewerb ermöglicht es sächsischen Tierhaltern, ihre moderne und artgerechte Tierhaltung der Öffentlichkeit zu präsentieren. In diesem Jahr lag das Hauptaugenmerk auf der Präsentation eines schlüssigen Gesamtkonzeptes von tiergerechter Haltung und umweltgerechter Nutzung von erneuerbaren Energien als Beitrag zum Klimaschutz. Insgesamt nahmen 15 Betriebe in den Kategorien Milchviehhaltung sowie Rinder-/Schweine- und Geflügelhaltung teil.

Am 11. September 2024 wurden die Auszeichnungen in den Wülknitzer Landwirtschaftsbetrieben **Bio Rind Wülknitz GmbH** und **Bio Schwein Wülknitz GmbH** überreicht. Die Bio Rind Wülknitz GmbH belegte den 3. Platz, während die Bio Schwein Wülknitz GmbH den 2. Platz in der Kategorie Rinder-, Schweine- und Geflügelhaltung errang.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen verdienten Auszeichnungen!



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

▲ Beschlüsse

Beschluss 021/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz stimmt der Einziehung des Teilbereiches des öffentlichen Feldweges Nummer 14 des Bestandsverzeichnisses der Gemeinde Wülknitz OT Tiefenau mit der Flurstücksnummer 1409 zu.

Beschluss 022/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Bauvorhaben – Sanierung Einfamilienhaus auf dem Grundstück mit der Flurnummer 585 Gemarkung Peritz.

Beschluss 023/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Bauvorhaben – Errichtung eines Anbaus an das vorhandene Wohnhaus - Abbruch bestehende Garage und Nebengebäude auf dem Grundstück mit der Flurnummer 549 Gemarkung Lichtensee.

Beschluss 024/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Bauvorhaben – Errichtung eines Anbaus an das vorhandene Wohnhaus - Abbruch bestehende Garage und Nebengebäude auf dem Grundstück mit der Flurnummer 549 Gemarkung Lichtensee.

Beschluss 025/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt den Neubau eines Rad - und Wanderrastplatzes in Lichtensee an der Mühlberger Straße, Flurstück 438 der Gemarkung Lichtensee, mit vorläufig geplanten Gesamtkosten in Höhe von 24.996,17 EUR unter der Voraussetzung der Gewährung der beantragten Förderung LEADER beim Elbe-Röder-Dreieck in Höhe von 17.497,32 EUR und einem somit vorläufig geplanten verbleibenden Eigenanteil in Höhe von 7.498,85 EUR.

Beschluss 026/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Vergabe der Ingenieurleistung für das Bauvorhaben – Sanierung Turnhalle Wülknitz zur Mehrzweckhalle – an das Ingenieurbüro IB Kollar aus Meißen für die Planungsleistungen Sanitär-Heizung-Lüftung in Höhe von 34.326,73 € brutto.

Beschluss 027/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Vergabe der Ingenieurleistung für das Bauvorhaben – Sanierung Turnhalle Wülknitz zur Mehrzweckhalle – an das Technische Büro Kießling aus Meißen für die Planungsleistungen Elektroinstallation in Höhe von 10.240,97 € brutto.

Beschluss 028/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Vergabe der Bauleistung Bauvorhaben - Ergänzungsneubau Spielburg Streumen - Los 9 Tischler an das Unternehmen Tischlerei Schubert GbR aus Peritz in Höhe von 32.120,18 € brutto.

Beschluss 029/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Vergabe eines Pauschalhonorars, ähnlich der LP 1-2 für das Objekt – Bahnhofstr. 36, Flst. 306/14 Gemarkung Wülknitz an das Architekturbüro Michael Thiel aus Ziegenhain in Höhe von 5.593,00 € brutto.

Beschluss 030/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Auftragsvergabe zur Errichtung einer elektronischen Sirene im OT Peritz

zum Preis von 19.323,22 Euro an die Fa. Hörmann Warnsysteme GmbH.

Beschluss 031/2024

Beratung und Beschlussfassung zur Abwägung der während der öffentlichen Auslegung sowie der Behörden- und Trägerbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan „Östlich der Großenhainer Straße“ OT Peritz

Beschluss 032/2024

Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes „Östlich der Großenhainer Straße“ OT Peritz

Beschluss 033/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz entscheidet über die Bewilligung der Anträge zum Bürgerbudget 2024, die auf der Grundlage der Richtlinie „Bürgerbudget der Gemeinde Wülknitz“ vom 06.03.2023 beantragt werden können.

Beschluss 035/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Vergabe an die Firma P+S Pflaster und Straßenbau GmbH gemäß Angebot 1240500 vom 22.04.2024 in Höhe von vorläufig 9.449,86 Euro mit der Instandsetzung der Kastenrinne auf der Bahnhofstraße in Wülknitz.

Beschluss 037/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt, das Angebot Nr. 8110000215 der SachsenEnergie AG in Höhe von 5.123,40 € vom 19.04.2024 zur Lieferung und Montage von 3 Stück LED Leuchten Typ Lunux Park inkl. jeweils einer FRSE-Säule zur Errichtung einer Straßenbeleuchtungsanlage entlang des Fußweges zwischen Lindenstraße und Schulstraße in Lichtensee zu bestätigen und zur Ausführung freizugeben.

Beschluss 039/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die auf Abweichung nach § 67 Absatz 1 SächsBO zum Bauvorhaben - Resort Hotel Schloss Tiefenau - Umbau und Sanierung Haus 1 zum Restaurant und Appartementgebäude auf dem Grundstück mit der Flurnummer 1353/4 - 1353/9 Gemarkung Lichtensee, hier: Antrag auf Abweichung: § 47 Abs. 1 Satz 2 (Aufenthaltsräume im Dachraum müssen eine lichte Raumhöhe von mindestens 2,30 m über mindestens der Hälfte ihrer Grundfläche haben; Raumteile mit einer lichten Höhe bis 1,50 m bleiben außer Betracht.) – hinsichtlich der nicht vorhandenen Raumhöhe von 2,30 m in den Dachgeschossen.

Beschluss 040/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Befreiung vom B-Plan nach § 31 Abs. 1 BauGB zum Bauvorhaben - Resort Hotel Schloss Tiefenau - Umbau und Sanierung Haus 1 zum Restaurant und Appartementgebäude auf dem Grundstück mit der Flurnummer 1353/4 - 1353/9 Gemarkung Lichtensee, hier: Bebauungsplan „Resort Rittergut Tiefenau“ Punkt 2.3.1 - Abweichung Traufhöhe

Beschluss 041/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Bauvorhaben - Resort Hotel Schloss Tiefenau - Umbau und Sanierung Haus 1 zum Restaurant und Appartementgebäude auf dem Grundstück mit der Flurnummer 1353/4 - 1353/9 Gemarkung Lichtensee.

Beschluss 042/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Vergabe des Einbaus einer WC-Anlage im Obergeschoss des Feuerwehrges-

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

bäudes der Löschgruppe in Höhe von 7.434,36 € brutto an das Unternehmen apikal GmbH & Co. KG aus Gröditz.

Beschluss 043/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt für die Feuerwehr Lichtensee die Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges 10 (LF10) im Rahmen der Landesbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge – Landesbeschaffung LF (HLF) 10 unter der Voraussetzung einer Zusage von Fördermitteln.

Beschluss 045/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Aufhebung des GR-Beschlusses GR-B-069/2023 vom 06.11.2023 über die Kreditaufnahme bei der KfW Bankengruppe.

Beschluss 046/2024

Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kommunaldarlehens und die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Angebotseinholung und zum Vertragsabschluss

Beschluss 047/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz stellt den Jahresabschluss 2020 gemäß § 88 c Abs. 2 SächsGemO fest.

Beschluss 049/2024

Feststellungsbeschluss zur Fortschreibung des Gesamtflächennutzungsplanes der VG Röderau – Wülknitz für den gesamten Gemeindebereich.

Beschluss 050/2024

Beschlussfassung zur Fortschreibung Gesamtflächennutzungsplanes der VG Röderau-Wülknitz für den gesamten Gemeindebereich.

Beschluss 051/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Bauvorhaben – Errichtung Doppelgarage in Holzbauweise auf dem Grundstück mit der FlNr. 32/1 Gemarkung Streumen

Beschluss 052/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz bestätigt das Wahlergebnis der Wahl des 1. und 2. Stellvertreters des Bürgermeisters der Gemeinde Wülknitz.

1. Stellvertretender Bürgermeister: Mirko Pöll
2. Stellvertretender Bürgermeister: Thomas Adam

Beschluss 053/2024

Beschlussfassung zur Bestellung der Mitglieder des Technischen Ausschusses der Gemeinde Wülknitz sowie deren Stellvertreter.

Beschluss 054/2024

Beschlussfassung zur Bestellung der Vertreter der Gemeinde Wülknitz und deren Stellvertreter im Verwaltungsgemeinschaftsausschuss

Beschluss 055/2024

Beschlussfassung zur Bestellung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Wülknitz sowie deren Stellvertreter.

Beschluss 056/2024

Beschlussfassung zur Wahl der Vertreter der Gemeinde Wülknitz und dessen Stellvertreter in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Röderau“.

Beschluss 059/2024

Beschlussfassung über den Beginn der Sitzungen des Gemeinderates Wülknitz sowie dessen Ausschüsse.

Beschluss 060/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt, für die Sanierung, den Umbau und Modernisierung der Turnhalle zur Mehrzweckhalle Wülknitz folgenden Auftrag zu vergeben: Los 1 – Bauhauptleistung an das Unternehmen Raue GmbH aus Käbschütztal zum Preis von 112.946,47 € brutto

Beschluss 061/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt den Erwerb eines Rasentraktors der Marke Herkules von dem Unternehmen Kutzner – Forst- und Gartentechnik aus Spansberg zum Preis vom 6.390,00 € brutto

Beschluss 062/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB zum Bauvorhaben: Errichtung einer Doppelgarage mit Abstellraum auf dem Grundstück mit der FlNr. 120/90 Gemarkung Wülknitz - Überschreitung Baugrenze

Beschluss 063/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB zum Bauvorhaben: Errichtung einer Doppelgarage mit Abstellraum auf dem Grundstück mit der FlNr. 120/90 Gemarkung Wülknitz:

- Festsetzung B-Plan Pkt. 9.2 –
- Dachneigung muss 25° betragen – hier: 22°
- Festsetzung B-Plan 9.1 –
- Dachform lt. Nutzungsschablone SD/KWD- hier: Walmdach

Beschluss 064/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Bauvorhaben: Errichtung einer Doppelgarage mit Abstellraum auf dem Grundstück mit der FlNr. 120/90 Gemarkung Wülknitz.

Beschluss 065/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt, für den Ergänzungsneubau Spielburg Streumen - Verbindungsgang folgenden Auftrag zu vergeben:

Los 1 – Erdbau/Fundamente an das Unternehmen Königsbrücker Ingenieur- und Straßenbau aus Königsbrück OT Gräfenhain zum Preis von 44.006,57 € brutto.

Beschluss 067/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Beauftragung der Firma P+S Pflaster- und Straßenbau GmbH mit der Ausführung der Instandsetzungsmaßnahmen in der 2. Jahreshälfte 2024 an verschiedenen Gemeindestraßen und – wegen gemäß den Angeboten

- 1241123 – Streumen Neudorfer Straße
- 1241112 – Streumen Kita
- 1241121 – Peritz Am Ziegeldamm.

Die Gesamtsumme des Auftrages beträgt 27.356,47 Euro.

Beschluss 068/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt, für den Ergänzungsneubau Spielburg Streumen - Verbindungsgang folgende Ausschreibung aufzuheben:

Los 2 – Zimmererarbeiten.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschluss 069/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt, für den Ergänzungsneubau Spielburg Streumen - Verbindungsgang folgenden Auftrag zu vergeben:

Los 3 - Dachdecker/Dachklempnerarbeiten an das Unternehmen Dachdeckermeisterbetrieb Uwe Dietrich aus Lichtensee zum Preis von 14.400,31 € brutto.

Beschluss 070/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt die Beauftragung der Firma P+S Pflaster- und Straßenbau GmbH mit der Ausführung der Instandsetzungsmaßnahmen in der 1. Jahreshälfte 2025 an verschiedenen Gemeindestraßen und - wegen gemäß den Angeboten

- 1241120 - Streumen Feldstraße
- 1241122 - Lichtensee Bauerngasse.

Die Gesamtsumme des Auftrages beträgt 28.917,12 Euro. Diese Mittel sind in den Haushaltplan für das Jahr 2025 einzustellen. Die Ausführung des Auftrages erfolgt nach dem Vorliegen des bestätigten Haushaltplans für das Jahr 2025.

Beschluss 071/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt, für den Ergänzungsneubau Spielburg Streumen - Verbindungsgang folgende Ausschreibung aufzuheben: Los 4 - Verglasung.

Beschluss 072/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Wülknitz beschließt, für die Sanierung, den Umbau und Modernisierung der Turnhalle zur Mehrzweckhalle Wülknitz folgenden Auftrag zu vergeben: Demontage Heizung/Lüftung/Sanitär - an das Unternehmen Apikal GmbH & Co. KG aus Gröditz zum Preis von 9.114,28 € brutto.

▲ Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl.S.62) zuletzt durch Art. 17 des Gesetzes v. 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) und der §§2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) zuletzt geändert vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) sowie des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt am 31.01.2024 (SächsGVBl. S. 38) geändert worden ist, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30.09.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung gilt für Personensorgeberechtigte, deren Kinder in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Wülknitz im Sinne von § 1 Abs. 2-3 SächsKitaG betreut werden.

§ 2

Pflicht zur Zahlung des Elternbeitrages, weiterer Entgelte

- (1) Für die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Wülknitz erhebt die Gemeinde Wülknitz Elternbeiträge und weitere Entgelte.
- (2) Die Pflicht zur Zahlung der Elternbeiträge entsteht bei der Aufnahme eines Kindes in die Kindertageseinrichtung mit Beginn des Monats, in dem das Kind in die Einrichtung aufgenommen wird. Sie endet mit dem Ende des Monats in dem das Kind letztmalig die Kindertageseinrichtung besucht bzw. zum Ende der Kündigungsfrist.
- (3) Im Falle des Wechsels der Betreuungsart innerhalb der Einrichtung, der nicht zum Monatsersten erfolgt, wird der Elternbeitrag für die überwiegende Betreuungsart erhoben.
- (4) Krankheit, Kur und Urlaub des betreuten Kindes führen bei laufenden Betreuungsverträgen nicht zu einer Minderung bzw. einem Wegfall des Elternbeitrages. Gleiches gilt für vorübergehende Betriebsferien und die zweitweise Schließung der Kindertageseinrichtung, welche die Dauer von einem Monat nicht überschreiten.

§ 3

Abgabeschuldner

Schuldner des Elternbeitrages und der weiteren Entgelte sind die Personensorgeberechtigten. Bei einer Mehrheit von Personensorgeberechtigten haften diese als Gesamtschuldner.

§ 4

Höhe des Elternbeitrages und weiterer Entgelt

Berechnungsgrundlage für die Elternbeiträge und weitere Entgelte sind die zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Personal- und Sachkosten eines Platzes je Einrichtungsart, ohne die Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete.

- (1) Die Höhe der zu entrichtenden Elternbeiträge und weitere Entgelte je Betreuungsform und -zeiten beträgt:
 1. bei einer Betreuung als Krippenkind gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich bis zu 9 Stunden 16 % der zuletzt bekanntgemachten durchschnittlichen Personal- und Sachkosten pro Platz
 2. bei der Betreuung als Kindergartenkind gemäß § 1 Abs. 3 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich bis zu 9 Stunden 18 % der zuletzt bekanntgemachten durchschnittlichen Personal- und Sachkosten pro Platz.
- (2) Absenkbeträge für Alleinerziehende und für Eltern mit mehreren Kindern richten sich nach der „Richtlinie des Landkreises Meißen zur Verfahrensweise bei der Zahlung der Absenkbeträge (Geschwister- und Alleinerziehenden Ermäßigung)“ gemäß §15 SächsKitaG in der jeweils gültigen Fassung.

§ 4a Weitere Entgelte

Wird die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung (9 h/Tag) überschritten, werden weitere Entgelte nach folgenden Maßgaben erhoben:

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- a) für die Betreuung als Kinderkrippenkind – jede weitere Stunde ein weiteres Entgelt von: 2,00 €
- b) für die Betreuung als Kindergartenkind – jede weitere Stunde ein weiteres Entgelt von 2,00 €

Berechnungsgrundlage für die weiteren Entgelte sind bei der Inanspruchnahme zusätzlicher Betreuungszeiten außerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung die zuletzt bekannt gemachten Betriebskosten, im Übrigen die tatsächlich entstandenen Aufwendungen.

§ 5

Festsetzung, Fälligkeit und Einrichtung der Elternbeiträge und weiterer Entgelte

- (1) Die Höhe des Elternbeitrages und weiterer Entgelte wird durch Bescheid der Gemeinde festgesetzt.
- (2) Der Elternbeitrag und weitere Entgelte für Kinder in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Wülknitz sind jeweils am 5. Werktag eines Monats für den laufenden Monat fällig.
- (3) Änderungen der Elternbeiträge auf Grund neu bekanntgemachter Personal- und Sachkosten treten nach ihrer Bekanntmachung jeweils zum 01. Januar in Kraft.
- (4) Die neuen Elternbeiträge werden in einer Beitragstabelle zusammengefasst und öffentlich bekanntgegeben.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung vom 03.07.2023 einschließlich der Änderung v. 04.12.2023 außer Kraft.

Wülknitz, den 01.10.2024



Rico Weser
Bürgermeister



Hinweis: zu § 4 Abs. 4 SächGemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- 1. Die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
- 4. Vor Ablauf der in Satz 1 genannter Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzungs- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter

Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gemeinde Wülknitz - Beitragstabelle ab 01.01.2025

Nr. 1. Betreuung als Kinderkrippenkind gemäß § 1 Abs.2 SächsKitaG 16 %

Betreuungszeit:	Vollständige Familien				Alleinerziehende			
	9 h	7 h	6 h	4,5 h	9 h	7 h	6 h	4,5 h
	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Kind	241,26	187,65	160,84	120,63	224,46	174,58	149,64	112,23
2. Kind	178,26	138,65	118,84	89,13	157,26	122,32	104,84	78,63
3. Kind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. und weitere Kind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr. 2. Betreuung als Kindergartenkind gemäß § 1 Abs. 3 SächsKitaG 18 %

Betreuungszeit:	Vollständige Familien				Alleinerziehende			
	9 h	7 h	6 h	4,5 h	9 h	7 h	6 h	4,5 h
	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Kind	113,09	87,96	75,39	56,55	104,09	80,96	69,39	52,05
2. Kind	79,49	61,83	52,99	39,75	69,89	54,36	46,59	34,95
3. Kind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. und weitere Kind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

SONSTIGE INFORMATIONEN

BEKANNTMACHUNG DES ÜBERTRAGUNGSNETZBETREIBERS 50HERTZ



▲ Ankündigung von Baugrunduntersuchungen für den Neubau havariierter Maste Ragow-Streumen/Preilack-Streumen

Vorhaben

Die 50Hertz Transmission GmbH (50Hertz) plant als verantwortlicher Übertragungsnetzbetreiber den Wiederaufbau der havarierten Leitungen Ragow-Streumen und Preilack-Streumen-Alttdöbern. Am 18.06.2024 hat ein lokales Sturmereignis diese Höchstspannungsleitungen beschädigt.

Für die Planung des Wiederaufbaus sind gesetzlich gem. § 44 Abs. 1 EnWG Voruntersuchungen bzw. Vorarbeiten vorgeschrieben, um sicherzustellen, dass der Wiederaufbau der havarierten Leitungen gesetzeskonform erfolgt. Die Voruntersuchungen starten mit Baugrunduntersuchungen.

Baugrunduntersuchungen

Zur Vorbereitung der Planung und der Baudurchführung des Netzausbauvorhabens der 50Hertz sind Baugrunduntersuchungen in Ihrer Gemeinde erforderlich.

Das Vorhaben wird als Freileitung geplant. Die Baugrunduntersuchungen dienen dazu, für die Errichtung der Maste genaue Kenntnisse über die Bodenbeschaffenheit zu erhalten. Auf diese Weise erhält 50Hertz ein aussagekräftiges Bodenprofil und kann die bodenmechanischen Eigenschaften in die Planungen einbeziehen.

Bei den Baugrunduntersuchungen orientiert sich 50Hertz am aktuellen Planungsstand. Gemäß dem aktuellen Planungsstand ist vorgesehen, die Maste an den ursprünglichen Standorten wiederaufzubauen. Dies bedeutet, dass die Maststandorte identisch mit denen vor der Havarie sind.

Nutzung der Grundstücke

Für die Baugrunduntersuchungen ist es erforderlich, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der von uns beauftragten Dienstleister die Grundstücke betreten sowie land- und forstwirtschaftliche Wege befahren. Darüber hinaus wird es auch erforderlich sein, Flächen vorübergehend zu nutzen, zum Beispiel um erforderliche Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Materialien abzustellen sowie an- und abzutransportieren. Es wird sichergestellt, dass die Anfahrt zu den Bohrpunkten über den kürzesten Weg mit den geringsten Beeinträchtigungen und Auswirkungen erfolgt.

Grundsätzlich achten 50Hertz und die beauftragten Dienstleister darauf, etwaige Beeinträchtigungen der betroffenen Grundstücke durch die Maßnahmen so gering wie möglich zu halten. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flur- oder Aufwuchsschäden kommen, werden die entstandenen Schäden entschädigt. 50Hertz entschädigt Flurschäden nach den aktuellen Entschädigungssätzen, wie sie z. B. von den jeweiligen Landesbauernverbänden ermittelt und veröffentlicht werden. Sofern über die Entschädigung von Flur- und/oder Aufwuchsschäden keine Einigung erzielt wird, kann ein öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger zur Ermittlung der Schadenshöhe beauftragt werden. Die Kosten hierfür werden von 50Hertz getragen.

Die Grundstücke, die in Ihrer Gemeinde von den Baugrunduntersuchungen betroffen sind, finden Sie in der untenstehenden Flurstückliste Baugrunduntersuchung (Anlage 1).

Lage der Untersuchungspunkte/der Zuwegungen

Die genaue Lage der Untersuchungspunkte ergibt sich erst nach einer Begehung vor Ort und hängt u.a. von den Boden- und Witterungsverhältnissen ab. Die Anfahrt zu den Untersuchungspunkten erfolgt vom nächstgelegenen Weg, von der nächstgelegenen Straße oder vom nächstgelegenen Bohrpunkt aus. Es wird dabei auf eine geringstmögliche Inanspruchnahme der Flächen geach-

tet. Es werden Tiefenbohrungen vorgenommen, die mehrere Meter tief sein können. Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer können sich mit Fragen zu den Bohrungen an die Ansprechperson des von 50Hertz beauftragten Dienstleisters wenden:

Karsten Wulf, Arcadis Germany GmbH

Telefon: +49 151 17 14 37 81

E-Mail: karsten.wulf@arcadis.com.

Kampfmittelerkundungen

Um die Baugrunduntersuchungen sicher durchführen und später einen sicheren Bauablauf gewährleisten zu können, wird zunächst eine militärhistorische Analyse durchgeführt. Bei Kampfmittelverdachtsflächen werden die Bohrpunkte und deren Umgebung bei Bedarf unmittelbar vorher auf Kampfmittel untersucht. Um ein Bild vom Untergrund zu bekommen, nutzen die Kampfmittelräumer sogenannte Magnetometer. Die tragbaren oder auf Rollen montierten Geräte erkennen über eine Messung der magnetischen Flussdichte im Boden verborgene metallische Objekte und deren Maße.

Zeitraum

Die Maßnahmen beginnen voraussichtlich ab dem 04.10.2024 und enden spätestens am 29.11.2024. Der zeitliche Ablauf der Maßnahmen hängt von äußeren Umständen ab, zum Beispiel von örtlichen Gegebenheiten sowie den Boden- und Witterungsverhältnissen. Details sind in der Flurstückliste Baugrunduntersuchungen (Anlage 1) ersichtlich. Im Einzelfall kann es aufgrund besonderer Umstände zu einer längeren Inanspruchnahme kommen.

Dauer der Inanspruchnahme

Die Untersuchungen können bis zu drei Tage dauern.

Die Untersuchungen sind nicht an jedem einzelnen Standort in vollem Umfang notwendig und finden jeweils in zeitlichem Abstand zueinander statt. Es kann daher vorkommen, dass auf einem Grundstück nur ein Teil der Arbeiten verrichtet oder dass ein Grundstück mehrfach betreten und befahren werden muss.

Beauftragte Firmen

Die Baugrunduntersuchungen erfolgen im Auftrag von 50Hertz durch die Arcadis Germany GmbH sowie weitere beauftragte Drittunternehmer. Änderungen bei den ausführenden Firmen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Gesetzesgrundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Baugrunduntersuchungen und Kampfmittelerkundungen ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Eigentümerinnen und Eigentümer, Pächterinnen und Pächter und sonstige Nutzungsrechte werden hiermit gem. § 44 Absatz 2 EnWG mit einer ortsüblichen Bekanntmachung über die Baugrunduntersuchungen und Kampfmittelerkundungen informiert.

Ansprechpersonen für Ihre Fragen

Für Ihre Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Bei Fragen zu den Baugrunduntersuchungen wenden Sie sich bitte an Karsten Wulf, Telefon: +49 151 17 14 37 81, E-Mail: karsten.wulf@arcadis.com.

Für allgemeine Anliegen zum Projekt ist Julia Pohlers, Telefon: +49 (0)30 5150-6563, E-Mail: Julia.Pohlers@50hertz.com, gerne erreichbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Anlage 1: Flurstücksliste Baugrunduntersuchung
 Zeitraum der Baugrunduntersuchung:
 04.10.2024 - 29.11.2024

Gemarkung	Flur	Flurstück
Reichenhain	3	46
Reichenhain	3	47
Reichenhain	3	20
Reichenhain	3	21
Nauwalde	0	122
Nauwalde	0	123
Nauwalde	0	117
Nauwalde	0	117
Nauwalde	0	113
Nauwalde	0	142
Nauwalde	0	140
Nauwalde	0	96
Spansberg	0	110
Spansberg	0	107
Spansberg	0	103
Spansberg	0	102
Spansberg	0	100
Spansberg	0	434
Spansberg	0	249
Spansberg	0	248
Spansberg	0	245
Spansberg	0	246
Spansberg	0	299
Spansberg	0	319
Spansberg	0	333
Spansberg	0	332
Spansberg	0	330
Spansberg	0	1140, 1141, 1139, 1142, 1143
Spansberg	0	1374
Spansberg	0	1376

KITA „SPIELBURG“ STREUMEN

Martinsfest

Für Klein und Groß
 Mit Lampionumzug
 Punsch, Bratwurst
 und kleinen Leckereien

11.11.2024

16:30 Uhr
 Ende ca. 19:00 Uhr

Spielburg Streumen
 Dorfstraße 5

KITA „SPIELBURG“ STREUMEN

▲ Spielburg Streumen

Mit neuen Projekten starten die Mäusekinder in den Herbst. Im täglichen Morgenkreis schauen wir in unser Körbchen mit Kastanien, Eicheln, Bucheckern sowie Äpfel, Birnen und kleinen Kürbissen. Dazu gibt es immer viel zu erzählen und zu lernen. Begleitet mit Liedern, Geschichten, Fingerspielen und auch einem Herbsttanz gestalten die Erzieherinnen den Morgenkreis mit den Kindern. In diesem Jahr soll

sich das Projekt genauer um den Apfel handeln. Der Apfel spielt natürlich das ganze Jahr über bei unserer täglichen Obstpause eine wichtige Rolle, aber gerade jetzt im Herbst wollen die Erzieherinnen und Kinder ihn sich genauer anschauen. Neben kreativen Aktivitäten und Lernangeboten bleibt unser Projekt auch im Freispiel in den Köpfen der Kinder und wird immer wieder thematisiert.

J. Pinkert



FEUERWEHR

▲ „Acht auf einen Streich“

... so gehässig könnte man die neuesten Personalentwicklungen in der Jugendfeuerwehr Lichtensee beschreiben, denn genau diese Anzahl an Nachwuchsfeuerwehrafrauen und -männern geht ab Oktober auf Grundlehrgang. Dieser dauert insgesamt 80 Stunden und ist von Jedem verpflichtend zu absolvieren, der auf einem Feuerwehreinsatz mitfahren möchte. Folglich wechseln die Heranwachsenden, nach einem hoffentlich erfolgreichen Lehrgangsabschluss, in die aktive Einsatzabteilung der FFW Lichtensee. Ein denkbarer Moment, da bereits viele der nun Sechzehnjährigen dieses Hobby seit zehn Jahren verfolgen.

Dies bedeutet allerdings keine aufkommende Langeweile für die Betreuer des Nachwuchses – ganz im Gegenteil. Mit weiterhin 17 Kindern ist die Jugendfeuerwehr Lichtensee in der glücklichen Lage, sehr stark besetzt zu sein. Bei regelmäßig stattfindenden Diensten lernen die Jugendlichen die Feuerwehrentechnik näher kennen und werden an deren Anwendung herangeführt. Aber auch abseits des Dienstgeschehens nehmen die Acht- bis Sechzehnjährigen an zusätzlichen Veranstaltungen teil, wie etwa Hallenfußballturniere oder dem Löschangriff. Um an diesen als einheitlich gekleidetes Team starten zu können, wurden Anfang des Jahres neue T-Shirts beschafft. Realisiert werden konnte dies mit freundlicher Unterstützung der Firma ALS Fenster- und Türenbau GmbH.

All diese Aktivitäten können aber nur mit ausreichend Betreuern verwirklicht werden, die viel ihrer Freizeit in die Ausbildung des Feuerwehrynachwuchses stecken. Ausnahmslos voran Robert Bölke, welcher für

seine langjährige Tätigkeit als Jugendwart das Ehrenzeichen der Kreisjugendfeuerwehr Meißen beim diesjährigen Feuerwehrfest überreicht bekam.

Allen anderen Helfern sei an dieser Stelle ebenfalls ein großer Dank ausgesprochen, auch wenn nicht jeder in diesem Artikel benannt werden kann. Insbesondere hervorzuheben sind Jan Günther und Florian Töpfer, die vor, während, nach und abseits des Dienstes Robert stets zur Verfügung stehen. Aber auch Jürgen Gläser und Uwe

Mücklich, welche beide für spontane Einfälle immer zu haben sind.

Ich denke ich kann für uns alle sprechen, dass wir in den letzten Jahren viele graue Haare bekommen und noch mehr Nerven verloren haben, bei teilweise bis zu 25 Jugendlichen. Wir aber stets durch strahlende Kinderaugen bei den oben genannten Aktivitäten entlohnt wurden.

*Florian Töpfer,
stellv. Ortswehrleiter Lichtensee*



▲ Kameraden im Brandübungscontainer

Am Donnerstag, dem 05.09.2024 durften auch zwei Kameraden aus der Gemeinde Wülknitz, Leandro Zanetti (Löschgruppe Streumen) und Sven Anders (Feuerwehr Wülknitz), in den Brandübungscontainer, ins Feuerwehrtechnische Zentrum nach Glaubitz. Der Brandübungscontainer ist eine echt Feueranlage, die einen Wohnungsbrand simuliert und von außen durch gewisse Szenarien gesteuert werden kann. Die gemeldete Lage war, dass ein Feuer im Erdgeschoss ausgebrochen sei und dabei hat es eine Person nicht mehr rechtzeitig zum Ausgang geschafft. Unserer Kameraden gingen unter Atemschutz zur Menschenrettung in die Brandwohnung vor. Bei Nullsicht tasteten sich die Kameraden vor und trafen dabei auf das brennende Wohnzimmer, welches sie sorgfältig ablöschten. Danach ging es weiter zur Küche die ebenfalls in Brand stand. Nach genauerem Suchen fanden die Kameraden die Person unter der Küchenzeile. Die Person konnte schnellstmöglich gerettet und aus der Brandwohnung gebracht werden. Im Anschluss führten die Kameraden Restlöscharbeiten durch und konnten nach ca. 10 bis 15 Minuten den Brand als gelöscht melden und die Anlage unfallfrei verlassen.

*Leandro Zanetti
Freiwillige Feuerwehr Streumen*



FEUERWEHR

▲ Kinderfeuerwehrdienst in Tiefenau

Im September fand ein spannender Kinderfeuerwehrdienst bei den Kameraden in Tiefenau statt. Unter dem Motto „Richtiger Umgang mit Feuer“ hatten die jungen Feuerwehranwärter die Gelegenheit, sich intensiv mit diesem wichtigen Thema auseinanderzusetzen.

Zu Beginn des Dienstes experimentierten die Kinder mit verschiedenen Materialien, um herauszufinden, welche brennbar sind und welche nicht. Diese praktische Erfahrung fördert nicht nur das Verständnis für Brandgefahren, sondern schärft auch das Bewusstsein für Sicherheit im Umgang mit Feuer.

Sehr interessant war es für die Kinder ein Feuer in der Feuerschale sowie ein Schwedenfeuer zu löschen. Die Kinder konnten dabei den Umgang mit Schläuchen und Strahlrohren üben.

Ein Highlight war es dann natürlich, dass neue Feuerwehrauto in Tiefenau genau unter die Lupe zu nehmen. Die Begeisterung war groß, als sie in das Fahrzeug steigen konnten und die moderne Technik erklärt bekamen.

Wir bedanken uns herzlich bei Jens Kraze und Dirk Schmid für den anschaulichen Dienst. Wir kommen gerne wieder nach Tiefenau!

Stefanie Münkel,
Kinderfeuerwehr Feuerdrachen



FEUERWEHR

▲ Ausfahrt für den guten Zweck

Am 22.09.2024 fand die 2. Oldtimer Ausfahrt der Freiwilligen Feuerwehr Streumen statt.

Im Juni wurde in Streumen 120 Jahre Freiwillige Feuerwehr Streumen mit einem kleinen Fest gefeiert, also ging die 2. Oldtimerausfahrt nach Zeithain in das Sächsische Feuerwehr Museum. Für diese Ausfahrt trafen sich 48 Oldtimerfans mit 41 Fahrzeugen. Pünktlich 12:30 Uhr starteten die Fahrzeuge von AWO bis ZT-300 in Richtung Zeithain. Im Museum angekommen wurden wir in 2 Gruppen geteilt und uns wurde sehr viel über die Feuerwehrgeschichte erzählt. Alle Teilnehmer waren sehr erstaunt was für eine große Auswahl an Fahrzeugen in diesem Museum stehen. Auch ein Löschpanzer, ein Löschflugzeug und ein Feuerwehrzug konnten bestaunt werden. Nach 2 Stunden traten wir den Rückweg nach Streumen an. Als wir auf den Pfarrgelände angekommen sind, gab es Limo, Bier und Bockwurst. Der gesamte Erlös kommt dem Kinderhospiz „Bärenherz“ in Leipzig zu Gute. Die Spendendose wird im Dezember von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Streumen persönlich übergeben. Wer noch etwas Spenden möchte kann sich gerne an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Streumen wenden. Auf Grund der guten Resonanz wird es 2025 wieder eine Oldtimer Ausfahrt geben.

Steffen Müller,
Freiwillige Feuerwehr Streumen



ELBE-RÖDER-DREIECK E.V.



▲ Vereinsweiterbildung „Öffentlichkeitsarbeit im Verein“

Auf Wunsch vieler Teilnehmer an den Weiterbildungen für Vereine, lädt der Elbe-Röder-Dreieck e.V. am Dienstag, 05.11.2024, 17 Uhr bis ca. 19.30 Uhr, zu einer Veranstaltung zum Thema Öffentlichkeitsarbeit ein.

Für die Veranstaltung konnten wir Herrn Trocha vom Vereins- und Stiftungszentrum e.V. als ein auf diesem Gebiet erfahrenen Referenten gewinnen. Die Veranstaltung findet im Technologiezentrum Glaubitz, Industriestraße A11, 01612 Glaubitz, Raum K 305 statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Diese werden wir vor Beginn der Veranstaltung einsammeln.

Wir möchten Sie recht herzlich einladen und freuen uns auf Ihre Teilnahme. Anmeldungen bitte bis 28.10.2024 per Mail unter vetter@elbe-roder.de oder telefonisch unter 035265/51203.

PREMIUM RESORT SCHLOSS TIEFENAU

▲ Bilder des Monats

An unserem Haus 3 verlegten im September die Mitarbeiter der F. Voigtländer die Deckenbalken auf der 1. Gebäudehälfte. Hier kamen auch Doppel-T-Träger zur Unterstützung im mittleren Bereich zum Einsatz. Die Maurerarbeiten an den hofseitigen Tüргewänden wurden abgeschlossen. Durch das teilweise feuchte Wetter bekamen auch unsere Gärtner im Rosengarten und Parkgelände nochmal viel zu tun. Anfang September beteiligten wir uns wieder am Tag des offenen Denkmals. Kultureller Höhepunkt und ein voller Erfolg war das zum ersten Mal durchgeführte Weinfest (siehe Extraartikel).

Viele Grüße
 Drs. Henry de Jong
 Holger Wolf
 Premium Resort Schloss Tiefenau Besitz GmbH



Vorbereitung Gewölbedecke in künftiger Toilettenanlage Haus 1



Verlegung Deckenbalken Haus 3



Tag des offenen Denkmals



Fertigstellung Tüргewände, hofseitig

▲ Weinfest Schloss Tiefenau

Das 1. Weinfest im Rosengarten Tiefenau, das am 21. September 2024 stattfand, war ein voller Erfolg! Viele Besucher kamen bei herrlichem Spätsommerwetter, um die festliche Atmosphäre zu genießen. Im Grottenpavillon wurde eine Verkostung von erlesenen Weinen des Schloss Proschwitz und holländischem Käse angeboten. Auch die Vinothek am Hafen aus Riesa war mit einem Verkaufswagen im Rosengarten und hatte weitere sächsische Weine im Angebot.

Ein besonderes Highlight war die Eröffnung durch die Sächsi-

sche Weinprinzessin, die auch die Weinverkostung mit ihrem Fachwissen begleitete. Der Winerinnenchor aus Diesbar-Seußlitz sorgte mit seinen Liedern für eine fröhliche Stimmung und unterhielt die Gäste auf wunderbare Weise. Insgesamt war es ein gelungenes Fest und sicher nicht das letzte Weinfest in Tiefenau.

Wir laden alle interessierten Gäste zu unserem letzten Höhepunkt in diesem Jahr ein: Die Schlossweihnacht, die am 14. und 15.12.2024 in unserem Gelände stattfindet.



PREMIUM RESORT SCHLOSS TIEFENAU



HERBSTZAUBER LIVEMUSIK MIT NILS UND MORITZ IN DER SCHLOSSREMISE

19. OKTOBER 2024 - 15.00 BIS 19.00 UHR
EINTRITT: 10 EURO



Weitere Veranstaltungshinweise unter www.schloss-tiefenau.de

KIRCHENNACHRICHTEN

In der Bibel hat Jesus zu seinen Freunden gesagt: „Was sorgt ihr euch? Gott gibt euch doch alles, was ihr braucht. Seht euch doch die wunderschönen Lilien an - sie machen sich keine Sorgen um ihr Aussehen! Oder schaut euch die Vögel an - sie finden jeden Tag das, was sie brauchen. Wenn sich Gott um die Pflanzen und Tiere kümmert, wird er euch Menschen erst recht nicht im Stich lassen!“

Aber ohne Sorgen zu leben geht doch wirklich nicht - wir haben doch Verstand und Herz, wir müssen doch unser Schicksal in unsere Hand nehmen! Sicher wissen wir auch um unsere Grenzen. Unsere Lebenszeit ist begrenzt, und auch unsere Kraft, unsere Geduld und unsere Leidenschaft haben Grenzen. Jesus kann doch nicht gemeint haben, dass wir einfach ins Blaue hineinleben und uns überhaupt keine Gedanken über eine gute Zukunft machen! Nein, das sicher nicht, ist es doch Jesus immer auch darum gegangen, wie die Welt besser werden kann. Darum sollen wir auch heute aktiv sein: Wir können achtsamer mit unseren Ressourcen umgehen, mit dem Wasser, den Brennstoffen, der sauberen Luft - was wir heute verbrauchen, das wird unseren Enkeln fehlen. Wir können auch durch Wahlen dafür sorgen, dass Menschen unseres Vertrauens uns regieren, und das ist gut so. Und trotzdem haben wir nicht alles in der Hand. Auch Wissenschaftler irren manchmal. Es gibt unerklärliche Katastrophen. Nicht alle Menschen werden alt, manche sterben sehr jung. Es gibt Dinge, die wir nicht oder kaum beeinflussen können. Da ist es schon gut, dass wir solche Sorgen gleichsam an Gott abgeben.

Während des Zweiten Weltkriegs hat der US-amerikanische Theologe und Philosoph Reinhold Niebuhr ein „Gelassenheitsgebet“ aufgeschrieben, das in deutscher Übersetzung so lautet:

„Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom andern zu unterscheiden.“

Das wirklich Wichtige kann nicht durch Sorgen und Grübeln, nicht durch Sammeln und Aufbewahren erreicht werden. Das wirklich Wichtige im Leben wird uns geschenkt.

Ein gutes Nachdenken und herzliche Grüße

Pfarrer Heiner Sandig

KIRCHENNACHRICHTEN

▲ Gottesdienste

- 21. Sonntag nach Trinitatis, 20.10.2024
10.15 Uhr Gottesdienst, in Colmnitz
- 22. Sonntag nach Trinitatis, 27.10.2024
10.15 Uhr Gottesdienst, in Streumen
- 23. Sonntag nach Trinitatis, 03.11.2024
10.15 Uhr Gottesdienst, in Peritz
- Drittletztter Sonntag im Kirchenjahr, 10.11.2024
10.15 Uhr Gottesdienst, im Schlosscafé in Tiefenau

▲ Liebe Leserinnen und Leser!

Sorgen sind ein Teil unseres Lebens. Manchmal liegen wir schlaflos im Bett, weil uns sorgenvolle Gedanken durch den Kopf kreisen. Wir grübeln darüber, ob wir dies oder das vielleicht hätten nicht sagen sollen, oder ob es unseren Kindern oder Enkeln wirklich gut gehe, oder warum mich eigentlich in meiner Umgebung keiner so richtig verstehen will, oder, oder...

VEREINE

Männerfrühschoppen 2024

Wo? Gasthof Lichtensee

Wann? 3. November
von 10 bis 16 Uhr

Wie viel?
35€ pro Mann

Inklusive: Essen, Getränke und Unterhaltung !!!

Kartenvorverkauf ab sofort möglich über die bekannten Ansprechpartner. Tel. 0151 426 157 25 (Whatsapp/Anruf) oder e-Mail: mfs@lichtensee-online.de



Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

VEREINE

▲ Wandergruppe Streumen – Noch einmal Tschechien und doch ganz anders

Anfang September hieß es für die Streumer Wandergruppe wieder einmal Rucksäcke packen, Gelenke schmieren, auf schönes Wetter warten und dann konnte es losgehen. Unser traditionelles Wanderwochenende sollte uns wie im letzten Jahr ins Hotel „Riviera“ nach Nova Role führen.

Nach einer abenteuerlichen Fahrt (auch durch Wald und Feld!!!) legten wir einen Zwischenstopp in Zwönitz ein, wo uns das Brauhaus mit seinem Biergarten und einer herzhaften Mahlzeit willkommen hieß. Danach besuchten wir das beeindruckende Denkmal der alten Papiermühle. Besonders faszinierend war die originalgetreu nachgestaltete Wohnung aus den 30er Jahren, die viele Erinnerungen weckten.



Am Samstag ging es zur Burg Loket, die hoch über der Eger thront. Ein Gänsehautmoment war der plastisch gestaltete Folterkeller, der uns einen Einblick in die dunklen Kapitel der Geschichte gewährte. Nach diesem Ausflug in die Vergangenheit machten wir uns auf zu einer herrlichen Wanderung

entlang der Eger zum Hans-Heiling-Felsen. Und alle waren dabei, egal ob mit 5 Jahren oder mit über 80. Hut ab. Die Hitze machte uns zwar zu schaffen, aber die fantastische Landschaft und der abschließende Biergarten, wo wir uns erfrischten, waren die perfekte Belohnung.



Der Tag endete mit einem leckeren Grillbuffet. Unter freiem Himmel, bei angenehmen Temperaturen und einem traumhaften Blick über einen kleinen See ließen wir den Abend in geselliger Runde ausklingen. Am Sonntag fuhren wir zufrieden nach Hause. Das gemeinsame Wandern, die historischen Einblicke und die vielen Gesprä-

che über Generationen hinweg waren für uns wieder einmal eine Bereicherung. Freuen wir uns schon auf das nächste Jahr, wenn es dann im Erzgebirge heißt: Wandern wir mal....



PS: Weihnachten kann nun auch kommen, denn die Vorfreude wurde durch unseren abschließenden Besuch in der Crottendorfer Räucherkerzenfabrik geweckt.

Silke Große
Wandergruppe Streumen



VEREINE

▲ Neues von der Dampflokk



Nach einem Arbeitseinsatz, an dem an der Front der Lok noch gearbeitet worden ist und das Gelände hübsch gemacht worden ist, stand schon wieder der jährliche "Tag des offenen Denkmals" in Wülknitz an. Bei diesem konnte dann erstmals die Lok mit vollständig aufgearbeiteter Front präsentiert werden,

wobei mit Absicht das mittlere Schürzenblech noch nicht montiert worden war um den Besuchern den mittleren Zylinder besser zeigen zu können.

Vor der Veranstaltung konnte in der "Sächsischen Zeitung" ein Artikel mit Foto veröffentlicht werden, der auf große Publikumsresonanz gestoßen ist. So konnten circa 120 Besucher begrüßt werden, was die Aktiven sehr erfreut und eine Steigerung zu den Vorjahren ist. Beim Imbissverkauf und auch bei den finanziellen Spenden war auch eine deutliche Steigerung zu verzeichnen. Desweiteren waren wieder einige historische Kraftfahrzeuge vor Ort, wie erstmals der Robur-LKW der Wülknitzer Feuerwehr. Besonders erfreulich war wieder der Besuch einer Gruppe von Mitarbeitern der "Fahrzeugsammlung Falz" aus Falkenberg mit denen inzwischen freundschaftliche Beziehungen bestehen. Die angebotenen Führerstandsmitfahrten auf der V10B- Diesellok des Imprägnierwerkes erfreuten sich auch wieder einer großen Nachfrage bei Groß und Klein.

Tom Radics



SENIORENNACHMITTAGE IN UNSERER GEMEINDE

▲ Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen in unseren Dörfern!

- **Lichtensee, Jugendclub**
07.11.2024, 14.00 Uhr - Rebecca Nusime mit ihren Helfenden Pfötchen
- **Peritz, Alte Schule**
13.11.2024, 14.30 Uhr - Rebecca Nusime mit ihren Helfenden Pfötchen
- **Streumen, Pfarrhaus**
06.11.2024, 14.00 Uhr - Rebecca Nusime mit ihren Helfenden Pfötchen
- **Tiefenau, Feuerwehr**
24.10.2024, 14.00 Uhr
- **Wülknitz, Mehrzweckgebäude**
12.11.2024, 14.00 Uhr - Rebecca Nusime mit ihren Helfenden Pfötchen

Wer oder was sind die Helfenden Pfötchen?

Rebecca Nusime lebt mit ihren Therapiebegleithunden in Nieska und sorgt mit ihren „Helfenden Pfötchen“ für ganz besondere Momente bei Ihren vielen Einsätzen in unserer Region – bei Einzel- oder Gruppenförderungen für Menschen mit und ohne Behinderung, in sozialen Einrichtungen und für alle Altersgruppen.

„Der Hund dringt in Welten ein, zu denen kein Mensch mehr die Erlaubnis bekommt nur anzuklopfen.“

Gemeinsam mit den „Helfenden Pfötchen“ werden Menschen für einen Augenblick aus ihrem Alltag herausgeholt. In unseren Seniorenrunden gibt Rebecca Nusime einen kleinen Einblick in ihre tägliche Arbeit!



ANGEBOTE FÜR JUNG UND ALT

KREATIV Werkstatt

TERMINE

16.10.2024

30.10.2024

13.11.2024



ANGEBOTE FÜR JUNG UND ALT

▲ Tagesfahrt nach Kriebstein



Am 18. September 2024 fand die erste Tagesfahrt seit vielen Jahren statt, die speziell für die Senioren unserer Gemeinde organisiert wurde. Die Teilnehmer machten sich früh am Morgen auf den Weg und genossen eine malerische Fahrt entlang der Elbe in Richtung Meißen. Die

Route führte weiter über Nossen bis nach Oederan, wo ein köstliches Mittagessen in der beeindruckenden Räuberschänke auf sie wartete.

Nach dem Essen ging es weiter zur Talsperre Kriebstein. Hier erwartete die Senioren eine entspannte Schifffahrt, bei der sie die wunderschöne Landschaft genießen konnten. Bei Kaffee und Kuchen auf dem Schiff hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, sich auszutauschen und die gemeinsame Zeit zu genießen.



Wir freuen uns, mitteilen zu können, dass die nächste Ausfahrt bereits geplant ist. Am 13. Dezember 2024 geht es mit Wolbart-Touristik auf Reisen ins Erzgebirge – zur Hutzenstubenweihnacht mit Rocco und Marc. Wir fahren durchs erzgebirgische Land nach Olbernhau – Dittmannsdorf. Zum Mittagessen wird traditionell Entenkeule mit Rotkraut und Klößen serviert. Anschließend beginnt das weihnachtliche Programm. (Preis: 85 € pro Person)

Wir laden alle Senioren herzlich ein, an dieser Unternehmung teilzunehmen und gemeinsam einen weiteren schönen Tag zu erleben! Anmeldungen werden im Bürgerbüro entgegen genommen.

Stefanie Münkler



ANGEBOTE FÜR JUNG UND ALT

▲ Erster Büchertauschschrank in unserer Gemeinde

Am 24. Oktober, dem Tag der Bibliotheken, freuen wir uns, die Einweihung eines Büchertauschschrankes vor der Gemeindebücherei im Gemeindeamt bekannt zu geben. Dieser Büchertauschschrank wird künftig während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros zugänglich sein und bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, Bücher zu tauschen und neue literarische Schätze zu entdecken. Mit dieser Initiative möchten wir nicht nur den Austausch von Büchern fördern, sondern auch die Neugier wecken, die Gemeindebücherei öfter zu besuchen. Wir laden alle herzlich ein, vorbeizuschauen, ihre Lieblingsbücher zu teilen und sich inspirieren zu lassen.

Stefanie Münkel



24. Okt 2024

Tag der Bibliotheken

24.10.2024
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

in der Gemeindebücherei
im Gemeindeamt Wülknitz

- Einweihung des Büchertauschschrankes im Gemeindeamt für jung und alt
- Märchenstunde für Kinder

dbv deutscher bibliotheks verband

VEREINE

▲ Sportgeschehen beim ESV Lok Wülknitz

Die D-Jugend mit hervorragenden Leistungen
Im Sportgeschehen des ESV Lok Wülknitz stehen zurzeit die Fußball D-Junioren besonders hervor. Nach sechs Spieltagen stehen sie mit bisher sechs Siegen und einem Torverhältnis von 43 : 6 an der Tabellenspitze. Mit ihren sehr guten Leistungen zeigen die 11-13 Jahre alten Spieler, dass sich Training und Ehrgeiz auszahlt.

VEREINE

Etwas durchwachsender läuft es bei den Männern. Nach dem Auswärtssieg in Garsebach am 1. September und einem 2 : 1 Heimsieg gegen den SV Lok Nossen am 08.09., sollten die Erfolgsserie eigentlich weitergehen. Leider kam am 14.09. mit einer deutlichen 12 : 0 Niederlage beim starken SV Stauchitz schnell die Ernüchterung. Und auch im folgenden Heimspiel gegen die Spielgemeinschaft Gohlis/Kreinitz 2./Rödera-Boberschen konnten die Wülknitzer Herren nicht siegen. Bei einem Endstand von 1 : 3 gingen die drei Punkte leider an die Gäste. Nach einer kleinen Spielpause geht es ab dem 19.10. mit zwei Auswärtsspielen in Sörnewitz und Meißen weiter, bevor am 03.11. beim nächsten Heimspiel gegen die 2. vom Großenhainer FV 90 hoffentlich wieder gejubelt werden darf. Bei den Keglern konnte die 1. Mannschaft des ESV Lok Wülknitz am 4. Spieltag mit einem 6:2 Heimsieg gegen SSV Turbine Dresden überzeugen. Mit einer soliden Mannschaftsleistung und einem Endstand von 3341 zu 3257 Kegeln war Rico Weser mit 584 Kegeln der Tagesbeste. Die 2. Mannschaft erzielte einen beeindruckenden 0:6 Auswärtssieg gegen SG Miltitz, bei dem sie mit 2049 Kegeln einen neuen Mannschaftsbahnrekord aufstellte. Sebastian Wesel glänzte mit 532 Kegeln. Und auch die Seniorenmannschaft triumphierte auswärts gegen den SC Riesa 2. mit 1:5, wobei Veit Schwarz mit 553 Kegeln der Tagesbeste war.

Die nächsten Spiele in Wülknitz

Fußball

02.11., 10.00 Uhr E-Junioren Kreisturnier mit SV Hirschstein, SV Traktor Kalkreuth I,

Coswiger FV 2. und Großenhainer FV 1.

03.11., 10.00 Uhr D-Junioren ESV Lok Wülknitz : TuS Weinböhl 4.

03.11., 14.00 Uhr Männer ESV Lok Wülknitz : Großenhainer FV 90 2.

Kegeln

26.10., 10.00 Uhr 2. Mannschaft : ESV Lok Riesa

26.10., 10.00 Uhr 1. Mannschaft : KSV Freital 2.

09.11., 13.00 Uhr 1. Mannschaft : ISG Hagenwerder

André Beeger

Rico Weser

ESV Lok Wülknitz



E-JUGEND
2. SPIELTAG

HINRUNDE KREIS MEISSEN 2024/25

SV Hirschstein

SV Traktor Kalkreuth

ESV Lok Wülknitz VS

Coswiger FV

Großenhainer FV

SAMSTAG, 02.11.2024

AB 10:00 UHR

LOK STADION WÜLKNITZ